

INFOBRIEF 26.09.2009

Personalwechsel in der Stiftung Deutsch–Russischer Jugendaustausch

Seit Mitte Juli ist Peter Iden neuer Referent für den Schulischen Austausch in der Stiftung. Peter Iden, der zuletzt viele Jahre als Fachberater der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen in St. Petersburg tätig war, tritt die Nachfolge von Mathias Burghardt an, der in den Schuldienst zurückgekehrt ist. Ab sofort steht Peter Iden allen Antragstellern und Interessierten am Bereich Schüleraustausch als [Ansprechpartner zur Verfügung](#). Das Stiftungsteam heißt Peter Iden herzlich willkommen und freut sich auf die Zusammenarbeit.

to4ka–treff–Ticker: '89 – War da was?! Online–Wettbewerb von to4ka–treff

Für uns Deutsche steht das Jahr 1989 für den Fall der Berliner Mauer, für die Wende, das Ende des Sozialismus und der DDR. Wofür steht es in Russland? Das Jugendportal to4ka–treff möchte beiden Perspektiven mit einem Online–Wettbewerb auf den Grund gehen und sucht **noch bis zum 3.**

Oktober den Gegenstand, der das Jahr 1989 symbolisiert.

Mehr unter www.stiftung-drja.de > [Aktuelles & Termine](#) und unter www.to4ka-treff.de > [Medien machen > Ausschreibungen](#)

Einladung: Vernetzungstag und Sprachanimation in Heppenheim

Das Haus am Maiberg und die Stiftung Deutsch–Russischer Jugendaustausch laden alle Interessierten zu zwei Veranstaltungen rund um den Jugendaustausch mit Russland nach Heppenheim (Hessen) ein: Beim Informations– und Vernetzungstag am 19. Oktober geht es um "Neue Wege nach Russland für Schüler, Jugendgruppen und Auszubildende". Bereits am 17. Oktober können Interessierte an einem Workshop für Sprachanimation teilnehmen.

Einladung: 2. Lehrerfortbildung "Deutsch–Russische Schulpartnerschaften auf– und ausbauen" in Hamburg

Nach der großen Resonanz auf die erste Fortbildungsveranstaltung vom Februar dieses Jahres bietet die Stiftung Deutsch–Russischer Jugendaustausch interessierten Lehrkräften nun eine weitere Fortbildungsveranstaltung vom 12. bis zum 14. November in Hamburg an. Ziel der Veranstaltung ist es darüber zu informieren und zu erarbeiten, wie es gelingen kann, eine Schulpartnerschaft als festen Bestandteil an der Schule zu etablieren. Anmeldeschluss ist der 9. Oktober.

Mehr unter www.stiftung-drja.de > [Aktuelles & Termine](#)

Ankündigung: Runder Tisch zum Beruflichen Austausch junger Menschen mit Russland

Am Donnerstag, den 5. November 2009 findet im CJD Jugenddorf Schloss Kaltenstein, 71665 Vaihingen/Enz der 3. Runde Tisch Beruflicher Austausch junger Menschen mit Russland für Baden–Württemberg statt. Die Veranstaltung wird von der Eberhard–Schöck–Stiftung und der Stiftung Deutsch–Russischer Jugendaustausch organisiert und ist offen für alle Akteure im und Interessierte am nicht–akademischen Jugendaustausch mit Russland in Ausbildung und Beruf. Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Ernst Schreibbauer, CJD–Jugenddorf Schloss Kaltenstein unter [ernst.schreibbauer\(at\)aon.at](mailto:ernst.schreibbauer@aon.at) oder bei Herrn Behrens, Referent Beruflicher Austausch bei der Stiftung Deutsch–Russischer Jugendaustausch: [gerhard.behrens\(at\)stiftung-drja.de](mailto:gerhard.behrens@stiftung-drja.de)

Arbeitskreis Beruflicher Austausch Ostwestfalen/Lippe–Russland formiert sich in Bielefeld

Dieser Arbeitskreis besteht aus verschiedenen regionalen Einrichtungen und Organisationen. Ziel ist die Intensivierung des Jugendaustauschs mit Russland für junge Menschen in Berufsvorbereitung, Berufsausbildung und Beruf. Der Arbeitskreis, der in Zusammenarbeit mit der Stiftung Deutsch–Russischer Jugendaustausch entstanden ist, wird sich in Kürze der Öffentlichkeit präsentieren. Interessierte Personen und Einrichtungen wenden sich bitte an: Frau Bärbel Beninde, Amt für Integration und interkulturelle Angelegenheiten der Stadt Bielefeld, Tel.: 0521 / 51 61 59, Email: [baerbel.beninde\(at\)bielefeld.de](mailto:baerbel.beninde@bielefeld.de)

to4ka–treff–Ticker: Aktuelle Top–Themen und Themenschwerpunkte zwischen Partizipation und Streetart

Bis vor einigen Tagen stand das Top–Thema des deutsch–russischen Jugendportals ganz im Zeichen der Piraterie: Von der Piratenpartei in der Politik, über den Totenkopf als Symbol eines Hamburger Fußballvereins bis hin zur modernen Schatzsuche, dem Geocaching. Nachzulesen unter www.to4ka-treff.de > [Top–Thema](#) > [Piraten!](#) Das Besondere: Entstanden ist das Top–Thema im Rahmen eines "Jugendaustauschs zur See".

Seit heute steht das neue Top-Thema online, ganz im Zeichen der anstehenden Wahlen – allerdings dreht sich alles um die Möglichkeiten, die es neben dem klassischen Urnengang gibt, sich aktiv zu beteiligen. Zu finden unter www.to4ka-treff.de > [Top-Thema](#) > [Junge Mitentscheider](#)

Darüber hinaus lag der Foku einiger to4ka-treff Autoren in den vergangenen Wochen auf dem Thema "Streetart". Entstanden ist daraus ein wunderbares "Urban Movements"-Spezial. Zum Schmökern gehts hier lang: www.to4ka-treff.de > [Leben](#) > [Freizeit](#)

"Spielend Russisch lernen" mit Unterstützung der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch

In 17 Regionalen Runden qualifizieren sich seit Anfang September Schülerinnen und Schüler für das Finale des Bundescups "Spielend Russisch lernen" in Gelsenkirchen "auf Schalke". Die Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch unterstützt die Regionalrunden mit ihrer "Russisch kommt!"-Box und einer Begleitperson, die die Box vorstellt und Sprachanimation anbietet. 6 Finalpaare stehen bereits fest. Darunter auch das Finalpaar der Regionalrunde in Kamenz (Sachsen), die sich Eva Wagner für das deutsch-russische Jugendportal to4ka-treff etwas genauer angesehen hat. Mehr unter www.to4ka-treff.de > [Austausch](#) > [Sprache](#)

Großes Interesse an bilateraler Trägerkonferenz für Jugendaustausch in St. Petersburg

Auf große Resonanz stieß die Einladung zur bilateralen Trägerkonferenz in St. Petersburg vom 11.–14. Oktober 2009: knapp 70 Organisationen aus Deutschland hatten bis zum Anmeldeschluss ihr Interesse an einer Teilnahme geäußert. Leider konnten nicht alle Interessenten berücksichtigt werden. 25 Partnerschaften werden jedoch auf der Konferenz vertreten sein, die durch die Stiftung Internationaler Jugendaustausch (Moskau) ausgerichtet wird. Neben Vertretern von städtepartnerschaftlichen Akteuren, Jugendverbänden und Vertretern unterschiedlicher lokaler NGOs werden auch Vertreter der föderalen Ebene erwartet. Auf dem Programm stehen neben der konkreten Arbeit mit dem Partner und der Vorstellung der Arbeit gegenüber allen Teilnehmenden Besuche verschiedener Einrichtungen in St. Petersburg.

Antragsfrist für außerschulische Projekte 2010 für Zentral- und Länderstellen läuft am 1.

Oktober 2009 ab Wie in jedem Jahr läuft bereits jetzt das Antragsverfahren auf Förderung im außerschulischen Austausch für das kommende Jahr. Träger der Kinder- und Jugendhilfe beantragen über die für sie zuständige Zentralstelle oder eine Behörde des Bundeslandes ihre Jugendbegegnungen bzw. Fachkräfteprogramme für das Jahr 2010. Für Projekte, die in der zweiten Jahreshälfte 2010 stattfinden sollen, für die jetzt jedoch noch kein Antrag vorliegt, gibt es eine weitere Antragsfrist zum 1. Juli 2010, die eine Förderung durch eventuelle Rücklaufmittel möglich macht.

Aktuelles aus der Mitmach- und Partnerbörse...

[Lust auf ein aufregendes Jahr in Russland?! Der Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder Thüringen bietet noch drei Plätze für einen Europäischen Freiwilligendienst in Omsk/ Russland.](#)

[Die Moskauer Schule No. 1253 mit den Schwerpunkten Fremdsprachen sowie Medizin und Wirtschaft sucht eine Partnerschule in Deutschland für Schüleraustausch.](#)